



Sönke Hahn, PhD, kontakt@soenke-hahn.com, 01 76.23 93 65 83

PRESSEMITTEILUNG

Punktlandung: Designpreis »Red Dot« für Sachbuch, das erklärt, wie TV-Serien funktionieren

Oldenburg (Oldb) & Essen, 26. Oktober 2018

Im Sammelband »Vier Typen seriellen Erzählens« verbinden sich Design und Inhalt, um einen vielschichtigen Zugang zum Thema Serialität zu ermöglichen. Konzipiert und herausgegeben hat den interdisziplinären Band der promovierte Designer Sönke Hahn.

Das Buch überzeugte im »Red Dot Award: Communication Design 2018« die Fachjury. Mehr als 8.600 internationale Arbeiten aus dem Feld kommunikationsdesign haben die Experten begutachtet. Für die hohe gestalterische Qualität und kreative Leistung des Sammelbandes »Vier Typen seriellen Erzählens« vergaben die Fachleute den begehrten Red Dot.

Was Fernsehserien ausmacht

Was serielles Erzählen ist und wie es funktioniert, will der Einführungsband der fünf Autoren aus medialer Theorie und Praxis erklären und zeigen – am Beispiel von TV-Serien. Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Flimmerkasten und Streaming-Diensten erläutert das Buch. Der Band widmet sich der Debatte, wie viel Qualität in Fernsehserien steckt. Er befasst sich mit den historischen Wurzeln von Serialität, welche sich weit vor dem Fernsehen zum Beispiel in Filmen und Büchern finden lassen.

Einführungsliteratur mal anders

Dafür wählt Hahn, ebenfalls Ko-Autor des Bandes, einen unkonventionellen Weg: Nicht nur in ihrem Inhalt behandeln die jeweiligen Aufsätze das Thema Serialität. Bereits die Texte sind wie Serien-Folgen aufgebaut. Darüber hinaus illustriert das Design des Bandes den Inhalt, bildet Serialität regelrecht ab. Wie im Fluss des Fernsehens gehen die Texte vermeintlich ineinander über. Dann lassen sie sich eindeutig unterscheiden – anhand unterschiedlicher Schriften.

Einzelne Bausteine des seriellen Erzählens haben ihre eigene Position im Textblock, um Ihre Funktion zu verdeutlichen. All dies geschieht in Typographie und Layout. Unterschiedliche Eindrücke sollen so geboten werden.

Es steckt mehr in Serialität

Die Autoren aus den Feldern Mediendesign, Medienmanagement, Literaturwissenschaft und Romanistik hoffen, für das alltägliche serielle Erzählen zu sensibilisieren. Dahingehende Beispiele erstrecken sich von Verkehrsordnung bis hin zur Clifffhanger-Nutzung auf *Twitter*: damit die Follower »dran bleiben« oder sich Verlässlichkeit der Verkehrsregeln einstellt. Hahn möchte auf das Potential verweisen, wenn Inhalt und Design als ein Ganzes betrachtet werden.

Design eine Plattform bieten

Professor Dr. Peter Zec, Initiator des »Red Dot Award«: »Diejenigen, die sich in dem harten Bewertungsprozess den Red Dot sichern können, dürfen zu Recht stolz auf sich sein, denn die Jury vergibt unsere Auszeichnung nur an Entwürfe von hoher gestalterischer Güte.« Während der »Designers' Night« im »ewerk Berlin« am 26. Oktober 2018 wird das Buches »Vier Typen seriellen Erzählens« den internationalen Gästen des Events präsentiert – in der Siegerausstellung »Design on Stage«, die exklusiv eine Nacht lang den *State of the Art* im weltweiten Kommunikationsdesign in Szene setzt. Das ausgezeichnete Projekt des Designers wird ebenfalls im *International Yearbook Communication Design 2018/2019* präsentiert, das am 15. November 2018 erscheint und in rund 40 Ländern vertrieben wird.

44 Zeilen und 3113 Anschläge

Über den Designer und Herausgeber

Sönke Hahn, Doctor of Philosophy (PhD), Jahrgang '84, geboren in Oldenburg (Oldb), ist Designer und mehrfach ausgezeichnete Filmemacher. Er versteht sich in Bezug auf Kommunikation als Brückenbauer unter dem Leitspruch »Kommunikation können.«. Das heißt, nicht nur kreative Designs, sondern ganzheitliche Lösungen – intermedial, gewerk-übergreifend. Das meint insbesondere, die Vermittlung von Wissen *über* Kommunikation und Medien. Damit Menschen einerseits einen souveränen Zugang zur Welt erhalten und andererseits Unternehmen selbstständiger agieren können. Hahn wurde an der Bauhaus-Universität Weimar promoviert. Weitere Informationen unter www.soenke-hahn.com.

Über den Red Dot Design Award

Um die Vielfalt im Bereich Design fachgerecht bewerten zu können, unterteilt sich der Red Dot Design Award in die drei Disziplinen Red Dot Award: Product Design, Red Dot Award: Communication Design und Red Dot Award: Design Concept. Der Red Dot Award ist einer der größten Design-Wettbewerbe der Welt. 1955 kam erstmals eine Jury zusammen, um die besten

Gestaltungen der damaligen Zeit zu bewerten. Die begehrte Auszeichnung »Red Dot« ist seitdem das international hochgeachtete Siegel für hervorragende Gestaltungsqualität.

Pressekontakt: Designer und Herausgeber

Sönke Hahn, PhD

kontakt@soenke-hahn.com

www.soenke-hahn.com

Internetpräsenz des Buches: www.vier-typen-seriellen-erzaehlens.de

Projekt auf red-dot.org:

www.red-dot.org/de/project/vier-typen-seriellen-erzaehlens-im-fernsehen-25616